

## Studieren mit psychischen Erkrankungen Angebote für Studierende und Lehrende in Köln

Dr. Rainer Weber,  
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie,  
Medizinische Fakultät der Universität zu Köln



## Wie geht es eigentlich den Kölner Studierenden?

Universität zu Köln



## Die KUmBeL-Studie

- Kölner Inklusions Modell für Studierende mit psychischen Belastungen
- COLOgNeStress
- Kölner Umfrage bei Studierenden zu psychischen Belastungen

Universität zu Köln



## Fragenpool

- Fragen zum Studiengang, Studienabbruchgedanken, Inanspruchnahme von Psychotherapie, Beratung, soziodemografische Daten etc.
- dimensional versus kategorial
- Persönlichkeitsstörungen-Screening (PSS-K)
- Experiences in Close Relationships (ECR)



## Patient-Health Questionnaire (PHQ-D)

- Deutsche Übersetzung und Validierung des „Patient Health Questionnaire (PHQ)“ durch B. Löwe, S. Zipfel und W. Herzog, Medizinische Universitätsklinik Heidelberg.
- (Englische Originalversion: Spitzer, Kroenke & Williams, 1999).

Universität zu Köln



## Gesamtstichprobe

- 44.299 Studierende der UzK von 49.772
- Rücklauf: N=4.959 (11,19%)
- komplette Datensätze von 4.744 Studierenden

Universität zu Köln



## TEILERGEBNISSE DER KUMBEL-STUDIE

Universität zu Köln



## Ergebnisse (allg.)

- Teilnehmer weiblich 3.733 (75,3%)
- Teilnehmer männlich 1.224 (24,7%)
- Nationalität deutsch 4.693 (94,7%)
- andere Nationalität 264 (5,3%)
- Teilnehmer im 5. Semester (Median)

Universität zu Köln



## Ergebnisse (allg.)

	N (Teil)	%
Math-Nat	58	1,2
Jur-Fak	361	7,3
Medizin	662	13,4
Hum-Fak	582	11,7
Wiso-Fak	746	15,0
Phil-Fak	936	18,9
Lehramt	1607	32,5



Fachsemester	N	%	Kum%
1.	905	18,3	18,3
2.	260	5,2	23,5
3.	977	19,7	43,2
4.	275	5,5	48,8
5.	700	14,1	62,9
6.	241	4,9	67,7
7.	450	9,1	76,8
8.	196	4,0	80,8
9.	283	5,7	86,5
10.	171	3,4	89,9
11.	171	3,4	93,4
12.	85	1,7	95,1
13.	70	1,4	96,5
14.-39.	133	0,8-0,0	97,3-100

## Ergebnisse (allg.)



## Ergebnisse (allg.)

Über Studienabbruch nachgedacht	n	%
ja	2267	45,7
nein	2690	54,3
gesamt	4957	100



## Ergebnisse

- 24,6% der Studierenden (n=561), die aktuell darüber nachdenken das Studium abzubrechen, haben bereits ein Studium abgebrochen!
- 70% sind weiblich,
- 75% Verdacht auf Persönlichkeitsstörung
- 30% suizidale Gedanken
- 85,4% sind aktuell psychotherapeutisch unbehandelt



## Ergebnisse (allg.)

Aktuell in psychotherapeutischer Behandlung	n	%
ja	432	8,7
nein	4525	91,3
Gesamt	4957	100,00

Universität zu Köln



## Ergebnisse (allg.)

Psychotherapeutische Vorbehandlungen	n	%
keine	3670	74
eine psychotherapeutische Behandlung	924	18,6
mehrere psychotherapeutische Behandlungen	363	7,3
Gesamt	4957	100,00

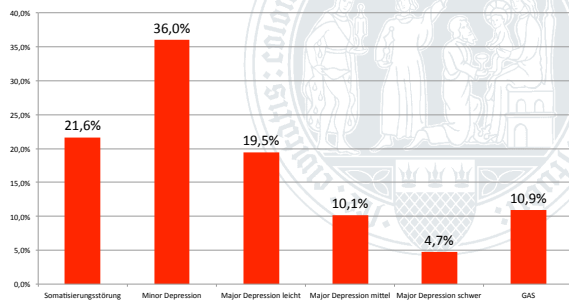
  

Gedanken über die Aufnahme einer Psychotherapie	n	%
ja	1405	28,3
nein	3552	71,7
Gesamt	4957	100,00

Universität zu Köln



## Ergebnisse (PHQ-D)



Gewichtete Daten

Universität zu Köln



## Ergebnisse (PHQ-D)

- 53,6% der Stichprobe weisen mind. eine diagnosewertige Störung auf
- 26,7% der Stichprobe weisen mehr als eine diagnosewertige Störung auf

Universität zu Köln



## Frage

- Ungeachtet der Tatsache, dass die Universität keinen Behandlungsauftrag hat:

Was können wir grundsätzlich für die Studierenden mit psychischen Belastungen/ (Störungen) anbieten?

Universität zu Köln



## Angebote für Studierende

- Kölner Studierendenwerk
- Nightline e.V.

Universität zu Köln



## Angebote für Studierende

- Soul Food – 20 minutes for your mind
- Reihe existiert seit WiSe 2010/2011

Universität zu Köln



## Soul Food (Beispielveranstaltungen)

31.05.2016

Alles unter Kontrolle?

Dr. med. Daniel Huys

„Hab ich den Herd jetzt wirklich ausgeschaltet? – ich schau lieber nochmal nach!“, „Ist die Tür auch bestimmt abgeschlossen – ich geh lieber nochmal zurück.“. Solche und ähnliche Situationen hat vermutlich jeder schon einmal erlebt. Doch ab wann spricht man von Kontrollzwang? Ist es noch normal wie oft ich mir die Hände wasche? Oder ist das schon eine Krankheit? Auch seltsame Gedanken, die sich immer wieder aufdrängen können Hinweis für eine psychische Erkrankung sein, die man Zwangsstörung nennt.

19.07.2016 Kann denn kiffen Sünde sein?

Dominka Julkowski, Dipl.-Psych.

„Kiffen ist doch harmlos, das tut doch jeder!“. Diese Ansicht ist unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen weit verbreitet. Unsere Expertin informiert über Hintergründe von Konsum und Wirkung, die realistischen kurz- und langfristigen Risiken sowie Unterstützungsmöglichkeiten beim Wunsch nach Abstinenz.

Universität zu Köln



## zusätzliche Beratungsstelle in der Universität (seit 2015)

Mögliche Beratungsthemen sind:

- Beratung zu individuellen Nachteilsausgleichen für Studien- und Prüfungsleistungen und Unterstützung bei der Antragstellung
- Beratung in persönlichen und/oder studienbedingten Krisen- beziehungsweise Belastungssituationen
- Fragestellungen, die sich aus der jeweiligen Erkrankung und deren Auswirkungen auf das Studium ergeben
- Unterstützung und Begleitung beim Wiedereinstieg ins Studium nach krankheitsbedingter Abwesenheit
- Beratung zur realistischen Semesterplanung und Gestaltung des Studienalltags
- Beratung Studieninteressierter zur Aufnahme und Bewältigung eines Studiums bei Vorliegen einer psychischen Erkrankung

Das Ziel der Beratung besteht darin, Studierende bei der Bewältigung des eigenen Studiums zu unterstützen und gemeinsam individuelle, passende Lösungen für die jeweilige Situation zu erarbeiten.

Universität zu Köln



## Angebote für Studierende

- aktuell in Planung:
- Info-Flyer zum Thema “Studieren mit psychischer Belastung/Erkrankung”
- Peer-to-Peer Beratung ?
- Gruppenangebote (niedrigschwellig)?
- Gruppenangebote (Hochschulambulanz)?

Universität zu Köln



- AG Studieren mit psychischer Erkrankung  
(seit 2011)

- AK Kölner Hochschulen Studieren mit  
psychischer Belastung/Erkrankung (seit  
2015)

Universität zu Köln



## Angebote für Mitarbeiter in Köln



### Studieren mit psychischen Erkrankungen an der Universität zu Köln

Eine Informationsbroschüre für Dozentinnen und Dozenten

Universität zu Köln



## Beratung an Hochschulen

- Studienberatung als Dienstleistung der Hochschulen (gesetzliche Verpflichtung)
- Ausbildungswege zum Studienberater nicht standardisiert
- Gesellschaft für Information, Beratung und Therapie an Hochschulen e.V.



## Mitarbeiter?

- Studienberater,
- Mitarbeiter in Prüfungsämtern
- sind konzeptionell gut versorgt!

Universität zu Köln



## Angebote für Mitarbeiter in Köln

- Modul 1:
- Ausgewählte Psychiatrische Krankheitsbilder
- Überblick über die häufigsten psychiatrischen Störungsbilder: Angststörungen, Depression, Schizophrenie, Persönlichkeitsstörungen, Essstörungen...
- Ausdrucksformen dieser Störungsbilder
- Was ist noch normal, was ist krank?

Universität zu Köln  
D



## Angebote für Mitarbeiter in Köln

- Modul 2: Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen
- Fallbeispiele der Beteiligten
- neues Format: Arbeit mit Schauspielern

Universität zu Köln  
D



## Angebote für Mitarbeiter in Köln

- kollegiale Fallinterview (quartalsweise)
- geplant: Selbsterfahrungseinheiten fortlaufend

Universität zu Köln  
D



## Mitarbeiter?

- weitere wichtige Zielgruppen:
- Dozenten
- Professoren

Universität zu Köln



**Es gibt noch viel zu tun!**

**Wir schaffen das!**

Universität zu Köln



- **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Universität zu Köln

